

Datenschutzhinweis zur Durchführung von Beteiligungsverfahren

Verantwortlich für die Datenerhebung

Regionaler Planungsverband Westmittelfranken
Geschäftsstelle
Crailsheimstraße 1
91522 Ansbach
Telefon: 0981 / 468 – 4002
E-Mail: rpv@landratsamt-ansbach.de

Datenschutz

Bei Fragen zum Thema Datenschutz wenden Sie sich bitte an:
a.s.k. Datenschutz e.K.
Schulstraße 16a
91245 Simmelsdorf
Telefon: 09155 / 2639970
E-Mail: extdsb@ask-datenschutz.de

Zwecke und Rechtsgrundlage der Verarbeitung

Aufgabenerfüllung gemäß Bayerischem Landesplanungsgesetzes, insbesondere Ausarbeitung und Fortschreibung des Regionalplans
Art. 6 Abs. 1 DSGVO, Art. 4 Abs. 1 BayDSG, BayLplG

Weitergabe von Daten

Die Weitergabe von Daten erfolgt ausschließlich an Aufsichtsbehörden sowie die Mitglieder der Verbandsorgane zum Vollzug des BayLplG.

Übermittlung an Drittländer

Es erfolgt keine Übermittlung.

Speicherzeitraum

Ihre Daten werden bei der Geschäftsstelle des Regionalen Planungsverbands Westmittelfranken so lange gespeichert, wie dies unter Beachtung der gesetzlichen Aufbewahrungsfristen für die Aufgabenerfüllung erforderlich ist. Hierzu besteht ein internes Konzept zur Aktenaussonderung und Datenlöschung. In der Regel werden personenbezogene Daten zehn Jahre aufbewahrt; in Einzelfällen kann eine kürzere oder auch längere Aufbewahrungsdauer erforderlich sein.

Betroffenenrechte

Nach der Datenschutz-Grundverordnung stehen Ihnen beim Verantwortlichen für die Datenerhebung folgende Rechte zu: Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO). Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO). Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18 und 21 DSGVO). Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu (Art. 20 DSGVO).

Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft die Geschäftsstelle des Regionalen Planungsverbands Westmittelfranken, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind.

Weiterhin besteht ein Beschwerderecht beim Bayerischen Landesbeauftragten für den Datenschutz.

Erforderlichkeit der Datenangabe

Nach BayLplG sind die Daten für die Aufgabenerfüllung des Planungsverbands, insbesondere für die Ausarbeitung und Fortschreibung des Regionalplans erforderlich.

Widerrufsrecht bei Einwilligung

Ein Widerrufsrecht ist hier nicht möglich.